



mauren

Antragsformular Energieberatung in der Gemeinde Mauren

Energieberatung in der Gemeinde Mauren

www.mauren.li



mauren

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Energie / Klima / Umwelt sind in aller Munde. Die Preise der fossilen Energieträger steigen fast täglich. Die Gemeinde Mauren setzt sich als Energiestadt für eine umweltverträgliche Energiepolitik ein und fördert aktiv das Energiesparen sowie den Einsatz von erneuerbaren Energien.

Immer öfters stellt man sich die Fragen:

- Wie können wir etwas für unsere Umwelt tun und gleichzeitig unseren Geldbeutel schonen?
- Welche Alternativen gibt es zu den herkömmlichen, bald nicht mehr erschwinglichen Technologien?
- Wie hoch sind beim Einsatz alternativer Energieformen die Fördermittel von Staat und Gemeinde?

Zur Beantwortung dieser und anderer Fragen bietet die Gemeinde Mauren jedem Liegenschaftsbesitzer und Liegenschaftsbesitzerin eine kostenlose Energieberatung in den Teilbereichen Gebäudehülle/Wärmedämmung, Alternative Wärmezeugung und Solarenergie (Sonnenkollektoren und Photovoltaik) im Wert von insgesamt CHF 800.- an. Mit der Firma Lenum AG, Vaduz, hat die Gemeinde Mauren einen kompetenten Partner für ihre Energieberatung gefunden. Die Energieberater der Firma Lenum AG zeigen Ihnen auf, wo in Ihrer Liegenschaft Energie eingespart werden kann und wo allenfalls erneuerbare Energie am besten eingesetzt wird. Wenn Sie neu bauen, ein Gebäude energetisch sanieren, den Ersatz Ihrer Öl- oder Gasheizung planen, Solarenergie in Form von thermischen Sonnenkollektoren zur Warmwasserbereitung oder Photovoltaik zur Stromerzeugung nutzen wollen, den Einsatz einer Wärmepumpe planen, leistet Ihnen die Energieberatung eine wichtige Hilfestellung zur richtigen Entscheidungswahl.

Nutzen Sie diese Möglichkeit zum Energiesparen!

Freundliche Grüsse

Gemeindevorsteherung Mauren

Freddy Kaiser
Gemeindevorsteher

Energieberatung Mauren



mauren

Vorgehen:

Sie können sich in den 4 Teilbereichen

1. Gebäudehülle/Wärmedämmung
2. Alternative Wärmeerzeugung
3. Solarenergie (Sonnenkollektoren und Photovoltaik)
4. Elektrische Einsparpotenziale

beraten lassen.

Die Beratung beinhaltet eine Vor-Ort-Begehung, einen Kurzbericht und ein Abschlussgespräch bei der Firma Lenum AG in Vaduz. Dabei übernimmt die Gemeinde Mauren die Kosten für die Beratung inkl. Begehung und Abschlussgespräch.

Bitte füllen Sie folgende Seiten aus:

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ Nr.: _____

Parzelle: _____

Tel: _____ E-Mail: _____

Falls das Objekt, zu welchem Sie sich beraten lassen möchten, nicht identisch ist mit Ihrer Wohnadresse, dann bitte den Objektstandort wie folgt angeben:

Strasse: _____ Nr.: _____

Parzelle: _____

Senden Sie das ausgefüllte Formular inkl. den notwendigen Unterlagen an folgende Adresse:

Gemeindebauverwaltung Mauren, Marco Condito, Peter- und Paul-Strasse 27, 9493 Mauren.
(Tel. 377 10 56, E-Mail: marco.condito@mauren.li, Internet www.mauren.li)

Nach der Zustellung des Formulars wird sich ein Mitarbeiter der Lenum AG zur Vereinbarung eines Begehungstermins, mit Ihnen in Verbindung setzen.



mauren

Teilbereich 1: Gebäudehülle/Wärmedämmung

Sind Sie bei der Planung eines Neubaus und möchten sich über ein optimales Wärmedämmkonzept informieren? Oder möchten Sie bei Ihrem bestehenden Gebäude eine wärmetechnische Sanierung durchführen? Sind Minergie, Minergie-P oder Minergie-Eco ein Thema für Sie und wollen Sie wissen, welche Fördermittel Land und Gemeinde für thermische Gebäudesanierung und Ausführungen im Minergie-Standard gewährt? Dann ist eine Beratung in diesem Bereich die richtige Wahl. Bitte füllen Sie folgende Fragen aus:

Baujahr Gebäude: _____

Beheizte Bruttogeschossfläche [m²]: _____

(Die beheizte Bruttogeschossfläche, auch Energiebezugsfläche genannt, ist die beheizte Geschossfläche inkl. Mauerwerk und Dämmung. Das heisst die Fläche wird aussen inkl. der Wandstärken gemessen.)

Bestehende Heizung: _____ Leistung: _____ kW

Anzahl Personen im Haus: _____

Notwendige Unterlagen:

- Bei einer bestehenden Ölheizung legen Sie eine Kopie des Tankraumbüchleins bei.
- Bei einer bestehenden Gasheizung legen Sie Kopien der Quartalsrechnungen der letzten 3 Jahre bei. Falls Sie diese nicht haben können Sie den Gasverbrauch der letzten 3 Jahre auch bei der LGV unter Tel. 236 15 55 anfragen.
- Bei einer bestehenden Holzheizung bzw. Holzzusatzheizung (Kachelofen, Schvedenofen, Cheminée, etc.) geben Sie an wie viel Holz (Stückholz in Ster, Hackschnitzel in Schüttkubikmeter und Pellets in kg) und welche Art von Holz (Tanne, Buche oder Pellets) Sie im Durchschnitt je Jahr verbrennen.
- Bei einer bestehenden Wärmepumpenheizung legen Sie Kopien der Stromrechnungen der letzten 3 Jahre bei. Sollten Sie diese nicht zur Hand haben, so können Sie auch den Stromverbrauch bei den LKW unter Tel. 236 01 11 anfragen.
- Legen Sie Pläne des Gebäudes (Grundrisse, Schnitte und Ansichten) bei!



mauren

Teilbereich 2: Alternative Wärmeerzeugung

Stehen Sie vor folgenden Fragen, dann ist eine Beratung in diesem Teilbereich sinnvoll.

- Mit welcher alternativen Wärmeerzeugung beheize ich mein Neubauprojekt ökologisch und ökonomisch langfristig gesehen am besten?
- Was für ökologische Alternativen gibt es zu meiner bestehenden Wärmeerzeugung?
- Wie hoch sind die Förderbeiträge von Land und Gemeinde bei dem Einsatz einer alternativen Wärmeerzeugung?

Baujahr Gebäude: _____

Beheizte Bruttogeschossfläche [m²]: _____

(Die beheizte Bruttogeschossfläche, auch Energiebezugsfläche genannt, ist die beheizte Geschossfläche inkl. Mauerwerk und Dämmung. Das heisst die Fläche wird aussen inkl. der Wandstärken gemessen.)

Bestehende Heizung: _____ Leistung: _____ kW

Wärmeabgabesystem: Fussbodenheizung
 Radiatoren
 Fussbodenheizung und Radiatoren

Vorlauftemp. an sehr kalten Tagen: _____ °C

Anzahl Personen im Haus: _____

Notwendige Unterlagen:

- Bei einer bestehenden Ölheizung legen Sie eine Kopie des Tankraumbüchleins bei.
- Bei einer bestehenden Gasheizung legen Sie Kopien der Quartalsrechnungen der letzten 3 Jahre bei. Falls Sie diese nicht haben können Sie den Gasverbrauch der letzten 3 Jahre auch bei der LGV unter Tel. 236 15 55 anfragen.
- Bei einer bestehenden Holzheizung bzw. Holzzusatzheizung (Kachelofen, Schvedenofen, Cheminée, etc.) geben Sie an wie viel Holz (Stückholz in Ster, Hackschnitzel in Schüttkubikmeter und Pellets in kg) und welche Art von Holz (Tanne, Buche oder Pellets) Sie im Durchschnitt je Jahr verbrennen.
- Bei einer bestehenden Wärmepumpenheizung legen Sie Kopien der Stromrechnungen der letzten 3 Jahre bei. Sollten Sie diese nicht zur Hand haben, so können Sie auch den Stromverbrauch bei den LKW unter Tel. 236 01 11 anfragen.
- Legen Sie Pläne (Grundriss, Ansichten und Schnitte), auf welchen Technikräume und Brennstofflagerräume ersichtlich sind, bei.



mauren

Teilbereich 3: Solaranlage / Photovoltaikanlage

Wenn Sie eine Solaranlage für die Bereitung des Warmwassers, zur Heizungsunterstützung oder eine Photovoltaikanlage zur Stromproduktion realisieren möchten, dann füllen Sie folgende Fragen aus:

Baujahr Gebäude: _____

Beheizte Bruttogeschossfläche [m²]: _____

(Die beheizte Bruttogeschossfläche, auch Energiebezugsfläche genannt, ist die beheizte Geschossfläche inkl. Mauerwerk und Dämmung. Das heisst die Fläche wird aussen inkl. der Wandstärken gemessen.)

Bestehende Heizung: _____ Leistung: _____ kW

Anzahl Personen im Haus: _____

Notwendige Unterlagen:

- Bei einer bestehenden Ölheizung legen Sie eine Kopie des Tankraumbüchleins bei.
- Bei einer bestehenden Gasheizung legen Sie Kopien der Quartalsrechnungen der letzten 3 Jahre bei. Falls Sie diese nicht haben können Sie den Gasverbrauch der letzten 3 Jahre auch bei der LGV unter Tel. 236 15 55 anfragen.
- Bei einer bestehenden Holzheizung bzw. Holzzusatzheizung (Kachelofen, Schwedenofen, Cheminée, etc.) geben Sie an wie viel Holz (Stückholz in Ster, Hackschnitzel in Schüttkubikmeter und Pellets in kg) und welche Art von Holz (Tanne, Buche oder Pellets) Sie im Durchschnitt je Jahr verbrennen.
- Bei einer bestehenden Wärmepumpenheizung legen Sie Kopien der Stromrechnungen der letzten 3 Jahre bei. Sollten Sie diese nicht zur Hand haben, so können Sie auch den Stromverbrauch bei den LKW unter Tel. 236 01 11 anfragen.
- Legen Sie Pläne (Grundriss, Ansichten und Schnitte), auf welchen Technikräume und Brennstofflagerräume ersichtlich sind, bei.



mauren

Teilbereich 4: Elektrische Einsparpotenziale

Wollen Sie wissen wie Ihr Stromverbrauch im Vergleich zu durchschnittlichen Stromverbrauchsdaten CH/FL und optimierten Stromverbrauchszahlen CH/FL liegt? Dann ist eine Beratung im Teilbereich 4 angebracht. Hier erhalten Sie auch Informationen zu energieeffizienten Geräten und zum Stromverbrauch/Standbyverbrauch Ihrer elektrischen Geräte.

Baujahr Gebäude: _____

Beheizte Bruttogeschossfläche [m²]: _____

(Die beheizte Bruttogeschossfläche, auch Energiebezugsfläche genannt, ist die beheizte Geschossfläche inkl. Mauerwerk und Dämmung. Das heisst die Fläche wird aussen inkl. der Wandstärken gemessen.)

Bestehende Heizung: _____ Leistung: _____ kW

Anzahl Personen im Haus: _____

Bereitstellung Warmwasser:

- über Wärmeerzeuger
- Über Elektroboiler
- Solarthermie
- Wärmepumpenboiler
- _____

Bestehender Kühlschrank: Typ: _____ Alter: _____

Bestehender Tiefkühlschrank: Typ: _____ Alter: _____

Bestehende Waschmaschine: Typ: _____ Alter: _____

Bestehender Tumbler: Typ: _____ Alter: _____

Notwendige Unterlagen:

- Legen Sie Kopien der Stromrechnungen der letzten 3 Jahre bei. Sollten Sie diese nicht zur Hand haben, so können Sie auch den Stromverbrauch bei den LKW unter Tel. 236 01 11 anfragen.
- Legen Sie Pläne (Grundriss, Ansichten und Schnitte), auf welchen Technikräume und Brennstofflagerräume ersichtlich sind, bei.



mauren

Gemeindevorsteherung Mauren

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'F. Kaiser', is written in black ink.

Freddy Kaiser
Gemeindevorsteher